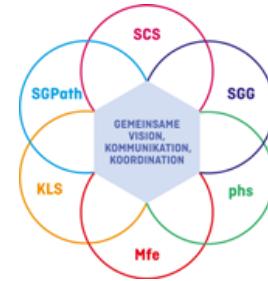




krebsliga schweiz
ligue suisse contre le cancer
lega svizzera contro il cancro

swiss
cancer
screening



MEDIENMITTEILUNG

Kontakt **Krebsliga Schweiz**, Stefanie de Borba, Medienverantwortliche,
media@krebsliga.ch, Telefon direkt 031 389 93 31

Swiss Cancer Screening, Dr. Manuela Ocaña, Leiterin Kommunikation,
manuela.ocana@swisscancerscreening.ch, Telefon direkt 031 511 49 31

Datum Bern, 2. März 2021

Dickdarmkrebsvorsorge: Einheitliche Qualitätsstandards für die Schweiz in Kraft getreten

Die Qualitätsvorgaben für die Dickdarmkrebsvorsorge waren in der Schweiz bisher uneinheitlich und lückenhaft. Nun haben die involvierten Dienstleister nationale Standards erarbeitet, die ab sofort in Kraft treten. Für die Zielbevölkerung eine gute Nachricht, denn ein qualitätsgesichertes Angebot erhöht die Chancen, dass Darmkrebs früh erkannt wird und besser behandelbar ist.

Etwa fünf Prozent der Schweizer Bevölkerung erkrankt im Verlauf des Lebens an Darmkrebs. Jährlich sterben rund 1700 Personen daran. Doch das muss nicht sein. Denn die Heilungschancen bei Darmkrebs stehen besonders gut, wenn dieser früh erkannt wird. Dabei ist es zentral, dass ein qualitätsgesichertes Vorsorgeangebot besteht.

Bestmögliche Versorgung der Zielbevölkerung

Das Inkrafttreten der nationalen Qualitätsstandards schliesst diesbezüglich eine Lücke: Sie ermöglichen schweizweit eine einheitliche und qualitätskontrollierte Dickdarmkrebsvorsorge. Dies bedeutet für alle Teilnehmenden (auch ausserhalb der kantonalen Screeningprogramme) eine bestmögliche Versorgung. Denn nur durch die Qualitätskontrolle der Vorsorgeangebote kann erreicht werden, dass

- möglichst wenig Folgeabklärungen durchgeführt werden müssen,
- möglichst wenig Krebsfälle verpasst werden,
- möglichst wenig Teilnehmende unnötig verunsichert werden,
- eine hohe Akzeptanz in der Bevölkerung vorhanden ist,
- ein optimales Kosten-Nutzen Verhältnis erreicht wird,
- auch benachteiligte Bevölkerungsgruppen erreicht werden (z.B. Migrantinnen und Migranten oder Personen mit einem tiefen sozio-ökonomischen Status) und
- die Qualität kontinuierlich gesteigert wird.

